

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 243.

Montag den 16. October

1871.

Gefunden ein Portemonnaie mit Inhalt.
Wiesbaden, 13. October 1871. Königl. Polizei-Direction.
In Vertretung:
Göhn.

Bekanntmachung.

Montag den 13. November d. Js. Morgens 10 Uhr werden die den Conrad von der Heide Eheleuten zu Frauenstein gehörigen, daselbst belegenen Immobilien, bestehend in einem zweistöckigen Wohnhause, Stall, einer Schmiede und Hofraum, belegen in der Obergasse zwischen Martin Demand und Peter Klepper, sowie 17 Aedern, einer Wiese und drei Weinbergen (im Gesamtwerthe von 4250 fl.), im Rathhause zu Frauenstein zwangsweise öffentlich versteigert.
Wiesbaden, den 9. October 1871.

505 Königliches Amtsgericht V.

Bekanntmachung.

Wegen Vornahme der Kaffe-Bisitation bleibt am 16. und 17. d. Mts. die Stadtkasse für das Publikum geschlossen.
Wiesbaden, 14. October 1871. Der Oberbürgermeister.
Lang.

Bekanntmachung.

Montag den 16. d. Mts. Mittags 12 Uhr sollen in dem hiesigen Rathhause circa zwei Birnöl confiscirte Kartoffeln versteigert werden.

Wiesbaden, 14. October 1871. Der Oberbürgermeister.
Lang.

Feldpolizeiliche Bekanntmachung.

Das gesetzliche Verbot, während der Saatzeit die Tauben nicht ausfliegen zu lassen, wird bei Vermeidung von 2 Thaler Strafe in Erinnerung gebracht.

Wiesbaden, 9. October 1871. Der Bürgermeister H.
Goulin.

Zacken-Versteigerung.

Montag den 23. d. M., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, kommen in dem hiesigen Rathhause ca. 200 Stück neue wollene Zacken, welche auch als Unterjacken benutzt werden können, gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung.

Wiesbaden, den 5. October 1871. Der Bürgermeister H.
Goulin.

Bullen-Versteigerung.

Dienstag den 17. October l. Js. Mittags 12 Uhr wird bei hiesiger Bürgermeisterei der Gemeinde-Bullen an den Meistbietenden öffentlich versteigert.

Bremthal, den 13. October 1871. Der Bürgermeister.
Dinges.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts von hier sollen Montag den 16. October l. Js. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause folgende Mobilien, nämlich:

1) eine Kommode und eine Uhr,
2) ein Kleiderschrank,
versteigert werden.
Wiesbaden, 16. October 1871. Der Gerichts-Executor.
Rug.

507

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts werden Montag den 16. October Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Gegenstände versteigert: 1) ein Kanape, 2) ein Kleiderschrank, ein Küchenschrank und eine Parthie Werkholz.
Wiesbaden, 14. October 1871. Der Gerichts-Executor.
Göbel.

507

Notizen.

Heute Montag den 16. October, Vormittags 9 Uhr: Versteigerung der dem Reichthum verfallenen Pfänder, in dem hiesigen Rathhause. (S. Etbl. 240.)

Vormittags 11 Uhr: Versteigerung von circa 30 Centner altem Gußeisen, in dem hiesigen Rathhause. (S. Etbl. 242.)

Neue Concordia.

Sonntag den 22. October Abends 7½ Uhr:

CONCERT nebst BALL

im Saalbau Schirmer.

PROGRAMM.

Erste Abtheilung:

- 1) „Der Tag des Herrn“, Chor von C. Kreutzer.
- 2) „An die Geliebte“, Bariton-Solon von Genini.
- 3) „Am Meer“, Chor von Schubert.
- 4) Declamation.
- 5) „Hüte Dich“, Chor von Tschirch.
- 6) „Das Vaterhaus“, Bariton-Solo von Gumbert.
- 7) „Lützow's Jagd“, Chor von C. M. von Weber.
- 8) „Frühlingsbild“, Chor von E. S. Engelsberg.

Zweite Abtheilung:

- 9) Die Tochter Pharaonis.
Lustspiel in 1 Act von Kotzebue.

BALL.

Freunde des Vereins, sowie seine verehrl. unactiven Mitglieder ladet hierzu freundlichst ein

469 Der Vorstand.

Kölner Dombau-Potterie.

Haupt-Gewinn Thlr. 25000, 10000, 5000 u. Loose a Thlr. 1 wieder vorrätzig bei
10442 W. Speth, Langgasse 27 in Wiesbaden.

Meine Wohnung befindet sich von heute an Kirchgasse 22.
1475 Jos. Adf. Müller,
Malers und Zeichenlehrer.

Durch vortheilhafte Parthie-Einkäufe bin ich in Stande gesetzt, nachstehende Artikel
40% unterm Fabrik-Preise

abzugeben, und offerire:

Eine große Parthie fertige, weiße Unterröcke mit Plüffe und Volants à 1 fl. 30 fr. das Stück, Tuch-Baschlit in allen Farben à 2 fl., Kinder-Tuch-Baschlit à 1 fl. 45 fr., 1000 Stück leinene Kragen mit Sattel à 18 fr. das Stück, eine große Auswahl leinene Manschetten zum Doppeltragen à 18 fr. das Paar, Negligé-Hauben von 30 bis 36 fr., Band-Hauben von 36 fr. bis 1 fl., leinene Damen-Steh-Kragen à 6 fr. das Stück, von den neuen Sorten Spitzen-Kragen, welche 2 fl. und 2 fl. 30. kosten, verkaufe à 1 fl. und 1 fl. 30. das Stück, 1000 St. gestickte Krage für Damen von 9, 12, 18 bis 24 fr. das Stück, eine große Auswahl farbige, seidene Damen-Gravats à 24 fr. das Stück, sowie eine Parthie schwarze Moiré-Schürzen à 48 fr. das Stück, sowie noch viele hier nicht benannte Artikel verkaufe nach obigen herabgesetzten Preisen.

J. B. Mayer,
 Weißwaaren-Handlung, Langgasse 38 am Franz.

262

Marques de
 fabrique



CHRISTOFLE

Orfèvrerie Christofle

Manufacturen
 in Paris,
 rue de Bondy 56,
 in Carlsruhe,
 Grossh. Baden.

ALFENIDE-BESTECKE.

Repräsentanten
 in allen
 grösseren Städten.

Poinçon du métal blanc
 dit Alfenide

**ALFE
 NIDE**

CHRISTOFLE

Galvanisch versilberte und vergoldete
Tafelgeräthe.

MASSIF SILBERNE TAFEL-GERÄTHE.

Galvanoplastik.

Versilberung u. Vergoldung.
 Wieder-Versilberung.

Getreu dem Grundsatz, welcher uns immer geleitet hat:
 zu den möglichst billigen Preisen die besten Produkte zu
 liefern, haben wir die Ehre, unseren Geschäftsfreunden die-
 jenigen Aenderungen bekannt zu geben, welche Erfahrung und
 neuerdings eingeführte Vervollkommnungen in unserer Fabrika-
 tion uns erlaubt haben in unserem Besteck-Tarif eintreten zu
 lassen. Diese Verbesserungen sind:

1) Abschaffung des gelben Metalls in der Fabrikation
 der Bestecke. 2) Ausschliessliche Anwendung des weissen
 Metalls, Alfenide genannt, zu dieser Fabrikation. 3) Ver-
 stärkung der Silber-Auflage. 4) Herabsetzung der
 Besteckpreise.

Unser Repräsentant in Wiesbaden ist

Herr **Gustav Wolff**, Langgasse 8d.

Welt-Ausstellungen.

PARIS 1855:
Grosse Ehren-Medaille.

LONDON 1862:
Zwei Medaillen
 für Vorzüglichkeit der Produkte.

PARIS 1867:
 Hors Concours (Mitglied der Jury).
 1863

Das berühmte große und billige Kinderspielwaaren-Magazin
 befindet sich **Filenbogengasse 10.**

Unterzeichneter empfiehlt sich im Anfertigen von Cartons,
 Etuis, Einrahmen von Bildern, Brautkränzen etc. Alle Reha-
 raturen werden angenommen und auf das Billigste besorgt.

1429 Buchbinder **Theis**, Neugasse 8.

An- und Verkauf gebrauchter Möbel, Betten, Herren- und
 Damenkleider, Schuhe und Stiefel; getragene Kleider werden
 gegen neue eingetauscht; besonders empfehle eine Parthie sehr
 dauerhafte neue Arbeits-Schuhe und Stiefel.

1469 **H. Löwenherz**, Nerostrasse 16.

Barer Kanarienvögel (Männchen und Weibchen), sowie
 4 Heden sind zu verkaufen Geisbergstrasse 5 im Dinterq.

Ein in gutem Zustande befindlicher, transportabler (Kalkbren-
 ner'scher) **Lochherd** mit Bratpfen und Kupferschiff ist billig zu
 verkaufen Geisbergstrasse 16, Parterre.

Ein **Kinderkühlchen**, sowie mehrere schöne, eingebundene
 Bücher, namentlich 87 Bändchen deutsche Classiker, sind zu ver-
 kaufen kleine Webergasse 9 zwei Stiegen hoch.

Ein vorzüglicher englischer **Raminofen** ist zu verkaufen
 Elisabethenstrasse 14.

Ein **Chaise longue** zu kaufen gesucht. R. Erd. 1471

Ein russ. **Ramin** wird gesucht. Näh. Exped. 1469

Hessische Bank in Cassel.

Capital: 10.000.000 Thlr.,

wovon vorerst 1.000.000 Thlr. in 10.000 Actien à 100 Thlr. in voll gezahlten Stücken emittirt sind.

Mitglieder des Aufsichtsraths:

Ober-Vorsteher Freiherr v. Milchling in München.
Vorsitzender.

Banquier Sussmann, Firma: Sussmann & Heidenreich in Berlin.

Stellvert. Vorsitzender.

Commerzienrath Braun in Hersfeld.

Banquier Isaac Katzenstein in Cassel.

Hofbanquier und Commerzienrath Moritz in Weimar.

Banquier Joseph Pinkuss, in Firma: Feig & Pinkuss in Berlin.

Generalsensul Spiegelthal in Berlin.

Banquier Anton Wolff, in Firma: Hirschfeld & Wolff, Berlin.

Vorstand:

Bankdirector Rob. Baumann, Berlin, als Delegirter des Aufsichtsraths.

Bankdirector Julius Hahlo in Cassel.

Procuranten:

Bankrendant Herrman Trinius.

Bankbuchhalter W. Croll.

Bank-Justiziar:

Rechtsanwalt und Notar Dr. Fr. Renner in Cassel.

Eröffnung der Bureaux:

Montag den 16. October 1871.

Rechter

ruß. Astrachan-Caviar

ist in frischer Sendung wieder eingetroffen bei

15208 **A. Schirmer, Markt 10.**

Ausgezeichnetes prima Schweineschmalz billigt bei

Otto Klingelhöfer, Marktstraße 12.

Dieselbst sind **neue Säde** verschiedener Größe zu haben. 1494

Weißtädereien

in Streifen und Einfäden, in Feinen und Shirting, in großer Auswahl neu angekommen bei

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 465

Ein sehr gut erhaltenes gebrauchtes Sopha zu kaufen gesucht. Näheres Metzgergasse im Laden von **Ebertz. 1511**

Zu verkaufen

Hochstüts 30: zwei Plattöfen, Deckbett und Unterbett, Roßhaar-Matratze, getragene Röde und Posen. 1516

Ein noch sehr guter Plattofen, hinten und vornen mit Ring, ist zu verkaufen Wellrichstraße 9, Hinterhaus. 1488

Ein in der Nähe des Lobinhofes gelegenes, eingefriedigtes Grundstück von 1 1/2 Morgen ist auf mehrere Jahre zu verpachten. Näheres Expedition. 1487

Ein Gymnastik wünscht **Privatstunden** in Mathematik und Sprachen zu ertheilen. Näheres Expedition. 1485

Gesangverein Union.

Dienste Abend 9 Uhr: **General-Versammlung** im Vereins-locale zur Stadt Frankfurt.

Tagesordnung: Aufnahme neuer Mitglieder; Rechnungsablage des Cassiers; Wahl einer Rechnungs-Prüfungs-Commission; Besprechung und Beschlußfassung über eine Abend-Unterhaltung; Neuwahl des Vorstandes.

Hierzu laden alle activen und unactiven Mitglieder freundlichst ein **Der Vorstand. 262**

Neue Fischhalle, Ecke der Metzger- und Goldgasse.

Eingetroffen: Alle zingbaren, frisch geräucherter Fische erster Qualität, sowie schöne Fische etc. 489

Von höchster Wichtigkeit für

Augenfranke

durch das in seiner außerordentlichen Heilkraft unerreichbare, seit 1822 in allen Welttheilen bekannt und berühmt gewordene **edle Dr. White's Augenwasser** von Traugott Ehrhardt in Großbreitenbach in Thüringen (woran kein Anlauf ganz besonders zu achten ist) sind schon Tausende von den verschiedensten Augenkrankheiten geheilt, gestärkt und sicher vor Erblinden geschützt worden, und erfreut sich deshalb eines allgemeinen Weltruhmes, welches auch die täglich einlaufenden Lobrehebungen und Atteste beweisen. Dasselbe ist concessionirt von hohen Medicinalstellen geprüft und begutachtet, als **bestes Augen-Heil- und Stärkungsmittel** empfohlen und à Flacon 10 Sgr. zu beziehen durch **W. Vietor, Marktstraße 38 in Wiesbaden.**

Herrn Dr. Ehrhardt! Zu Anfang des vorigen Jahres, wo ich mich noch im Bettlager zu befinden befand, wurde ich von solchen heftigen Augenschmerzen heimgesucht, daß ich mich fast zum Austritt aus der Anstalt genöthigt sah. Glücklicherweise wurde ich auf Ihr **weltberühmtes wirklich edles Dr. White's Augenwasser** aufmerksam gemacht; — Dieses nahm ich in Gebrauch und es erwies sich so wirksam, daß ich ungehindert meine Laufbahn weiter verfolgen konnte. Dadurch fühle ich mich zu einem Danke verpflichtet, dem ich nicht erman-geln kann, hierdurch Ausdruck zu geben. Einige Flacons, die ich noch übrig behalten, haben auch hier in meinem jetzigen Aufenthaltsorte durch Ihre **Wirksamkeit** bei **anderen Augenleidenden Anerkennung** gefunden, in Folge dessen ich schon mehrfach von verschiedenen Seiten gebeten wurde, wieder mehrere Flacons zu bestellen. Hierauf erlaube ich mir Sie zu bitten, etc. (folgt Auftrag). **Ostrowo in Posen, 13./10. 70. Friedrich Hoffmann, Lehrer. 75**

Frau Anna Assmann, Langgasse 8a,

empfehle ich im **Sticken** von Buchstaben, Kronen, französischer und Goldstickerei, sowie im Aufzeichnen eines jeden Musters für Soutage, Blatt- und Weißstickerei; und kann dieselbe die größten Aufträge in kürzester Zeit liefern. 1493

Eine gebrauchte **Kinderschwinge** wird zu leihen oder zu kaufen gesucht Wellrichstraße 25. 1474

Circa 35 Fuß nur wenig gebrauchte **Ofenrohre** werden abgegeben Dohbeimerstraße 4. 1477

Zwei gebrauchte **Oefen** (ein Säulen- und ein Kochofen) sind billig zu verkaufen Langgasse 3. 1492

Eine Engländerin ertheilt **englischen Unterricht**. Schriftliche Anerbieten unter A. E. Z. besorgt die Exped. 14818

Ein gebrauchter **Damenfattel** wird zu kaufen gesucht. Näb. Expedition. 1368

Friedrichstraße 2a dritter Stock sind **feine Möbel** aller Art und Betten zu verkaufen. 14432

Das Museum der Alterthümer

ist von heute an während des Winters geschlossen.

Wiesbaden, den 15. October 1871.

195

Der Vorstand.

Männer-Gesangverein.

Heute Abend präcis 8 Uhr: Probe im Café Schiller. 169

Für die Adolphstiftung zur Ausbildung Nassauischer Lehrerwaisen

von der Direktion der Gesellschaft zum Betrieb der Kur-Etablissements in Wiesbaden und Ems die reiche Schenkung von Einhundert Thalern erhalten zu haben, wird hierdurch mit verbindlichstem Danke bescheinigt.

Wiesbaden, den 14. October 1871.

1496

Das Stiftungs-Curatorium.

Frauen-Verein.

Die 1861. Kurhaus-Administration hier hat dem hiesigen Frauen-Verein ein Geschenk von 100 fl. zukommen lassen, was herzlich dankend bescheinigt

Wiesbaden, den 14. October 1871.

126

Der Vorstand.

Von 1861. Kurhaus-Administration dahier empfangen wir für unseren Verein „Hundert Gulden“, was mit verbindlichstem Danke bescheinigt

Der Vorstand des „Israelitischen Unterstützungs-Vereins“.

Von 1861. Administration der Gesellschaft zum Betriebe der Kur-Etablissements dahier Zweihundert Gulden als Geschenk für das Paulinenstift erhalten zu haben, bescheinigt mit herzlichem Dank

Der Vorstand. 272

Von Herrn D... (Kinder eines Portemonnaies) 2 Thaler Belohnung für das Verforgungshaus für alte Leute durch die Expedition des Tagblatts erhalten, ferner von Frau Grauskopf zwei Körbe Äpfel, von Ungenannt eine Kapuze, ein Paar Pantoffeln, zwei Frauenröde, eine Nachthaube, ein Frauen-unterwams, ein seid. Tüschchen, zwei Kopftüschchen, ein Frauenhemd und eine Jacke empfangen zu haben, bescheinigt mit herzlichem Danke

S. Volkert, Hausmeister. 445

Allgemeiner deutscher Schneider-Verein.

Heute Abend präcis 8 Uhr Versammlung in der Restauration Thoma (Kirchhofsgasse). Um zahlreichen Besuch bittet

Der Vorstand. 1502

Unverwundliche

Caoutchouc-Copirblätter.

Es sind keine Del- und Löschblätter mehr nöthig. Alle Uebelstände bei jeder früheren Copirart sind aufgehoben.

C. Koch, Hoflieferant, Metzgergasse 15. 1514

Zur gefl. Beachtung.

Einem geehrten Publikum hiermit die ergebene Anzeige, daß ich am heutigen Tage ein Commissions- und Placirungs-Bureau Mauergasse 2 hier selbst errichtet habe. Ich übernehme den An- und Verkauf von Geschäfts- und Luxus-Häusern, vermittele Wohnungen jeder Art, besorge Dienstpersional jeder Branche; auch übernehme ich Privat-Services bei Hochzeiten, Dinners u. dgl.

Hochachtungsvoll

J. Ritter, Mauergasse 2.

1506

Ankauf gebrauchter Flaschen zu den höchsten Preisen bei

11643

J. P. F. Hastert, Reugasse 1a.

Osenpuger Becker wohnt Steingasse 31.

1515

Geschäfts-Verlegung.

Meinen werthen Gönnern und Kunden zeige ich hiermit an daß ich mein Geschäft nebst Laden in das Haus

Ecke der Kirchgasse und Louisenstraße 32

verlegt habe und bitte um ferneres Wohlwollen.

Gleichzeitig empfehle ich mein Lager in allen Arten Lampen sowie in Lackirten und blanken Blechwaaren.

Reparaturen, sowie Umändern an allen Arten Lampen werde pünktlichst besorgt.

Achtungsvoll

1525

E. Bernhardt, Spengler.

Nechte

Frankfurter Bratwürstchen

treffen von heute an regelmäßig ein bei

C. W. Schmidt,

1482

Bahnhofstraße.

Prima Emmenthaler Schweizerkäse, grüne Kräuter-, prima Edamer, Gauda-, Rahm- und Limburger Käse

empfehlen billigst J. C. Keiper, Michelsberg 6. 1524

Neue

Erbsen und Linsen, Mainzer Sauerkraut, Essig- und Salzgurken, Preiselbeeren-Compot

empfehlen

J. Gottschalk, Goldgasse 2. 1503

Sämmtliche Sorten

Cacao & Chocoladen

von Veitert & Co. in Magdeburg und Wittkop & Co. in Braunschweig bei

627

Chr. Wolf jun., Marktstraße 26.

Noch eine Parthie ächte weisphälische Winterschinken, vorzügliche Qualität, empfehlen

1517

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25.

Gutes Brod (erste Qualität) 19 fr.

vorzügliches Kornbrod zu 18 fr. bei

1512

Bäcker Gildebrand, Adlerstraße 23.

Sehr gute Kartoffeln

per Kumpf 14 fr. bei

15209

A. Schirmer, Markt 10.

Eisbentel

in Guitapercha, das Bequemste für kalte Aufschläge zu machen, stets auf Lager bei

7486

Carl Daum, Spiegelgasse 6.

Das Einrahmen von Bildern und Kränzen, sowie das Einbinden der Bücher und alle sonstige in dieses Fach einschlagende Arbeiten verfertigt zu billigen Preisen

604

Ph. Kahl, Papierhandlung,

Ellenbogengasse 13.

Koffer in allen Größen zu haben Kirchhofsgasse 14.

328

Wilhelmj'sche Weinhandlung,

7 Adolphstrasse 7.

1413

Detail-Verkauf

findet nur an Werktagen während der gewöhnlichen Geschäftszeit statt.

Größte Nähmaschinen-Fabrik Europas.
Frister & Rossmann, Berlin,

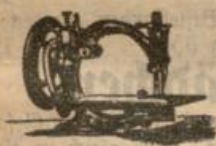
46

Familien-Nähmaschinen,

für Hausgebrauch die allein empfehlenswerthen in eleganter Ausführung mit Verschlusskappen und allen Apparaten zu billigsten Fabrikpreisen. — Preis-Courante und Nähproben gratis. Verpackung frei. Mehrjährige Garantie.

Hand-Nähmaschinen

aus den Fabriken von E. F. Cameron & Cie. in Wiesbaden,
Clemens Müller in Dresden u. a.,
das Neueste und Beste, was in dieser Art existirt.



die neue
MIGNON.

FR. KNAUER, WIESBADEN.

Garantie.

Neugasse 9.

Fabrikpreise.

FIGARO.



Rhein-Dampfschiffahrt.

Cölnische und Düsseldorfser Gesellschaft.

Abfahrten vom 23. September 1871.

Von Biebrich nach Cöln Morgens 8, 9¹/₄ Uhr (Salenboote Humboldt und Friede),
10¹/₂ und Mittags 12 Uhr,

" " " Bingen Nachmittags 3¹/₂ Uhr,

" " " Düsseldorf, Emmerich, Rotterdam direct ohne Uebernachtung Morgens 8 Uhr
(täglich mit Ausnahme Samstags),

" " " London Morgens 8 Uhr jeden Sonntag und Donnerstag.

OMNIBUS von Wiesbaden nach Biebrich

7, 8¹/₄, 11 Uhr Morgens.

Billete und nähere Auskunft in Wiesbaden auf dem Bureau bei W. Bickel, Langgasse 10.
Biebrich, den 22. September 1871.

Der Agent: J. Clouth.

Zum Römersaal.

Von heute Nachmittag 4 Uhr an

Spannau.

1495

Mainzer Sauerfrant,

feinste Qualität, empfiehlt
1500

C. W. Schmidt, Bahnhofstraße.

Der echte G. A. W. Mayer'sche weiße

287

Brust-Syrup,

präpariert in Paris 1867, sicheres Mittel gegen jeden Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Brustleiden, Halsbeschwerden, Blutspien, Asthma etc. ist zu beziehen in Wiesbaden bei **A. Schirmer**, Markt 10, in Runkel bei **W. Wilhelmi** und in Gaus bei **Wilh. Rinkel**.

Mehrfähriges Brustleiden mit Bluthusten und gänzlicher Appetitlosigkeit geheilt.

Herr **W. S. Zidenheimer** in **Neuwied am Rhein**.

Zu Ihrem heilkräftigen **Trauben-Brust-Sonig**, durch welchen auch meine Mutter von einem mehrjährigen Brustleiden, zu dem sich, da kein Mittel Erfolg hatte, zuletzt **Bluthusten** und gänzliche **Appetitlosigkeit** gesellte, gänzlich hergestellt wurde, habe ich ein unbegrenztes Vertrauen. Da nun aber in unserm Städtchen der sog. blaue Husten (Keuchhusten) bei Kindern und Erwachsenen stark herrscht und unser Arzt im Kriege ist, so empfehle ich Ihren **Trauben-Brust-Sonig**, wo sich nur Gelegenheit bietet, aus eigener Ueberzeugung, und um den Leidenden auch mit der That an die Hand zu geben, eruche um 6 Flaschen per Postvorschuß etc. etc.

Freudenberg in Baden, 8. Dec. 1870.

Forenz Adnig, Bädermeister.

Verkaufsstelle dieses vortrefflichen Hausmittels in 3 Flaschengrößen in Wiesbaden bei **A. Schirmer**, Schillerplatz 2; Mainz bei **Dr. W. Strauss**, Mohren-Apotheke; Frankfurt a. M. bei **J. B. Lindt**, Apotheker; Dieblich bei **L. Braun**; Homburg bei **M. Schmidt**.

Vor Nachahmung geachtlich geschützt.

Ofenseger Jacob

wohnt Friedrichstraße 32. 1526

Ein **Piano**, eine Waschanne, eine Waschwanne sind umzugs halber zu verkaufen **Mauergasse 21**. 1022

Schöne Baupläne im neuen Bauquartier zu verkaufen. Näheres Expedition. 608

Ein **Morgen Bauplatz** in bester Kurlage ist unter günstigen Zahlungs-Bedingungen zu verkaufen. Näh. Exped. 359

$\frac{1}{4}$ **Sperritz** ist auf einen Monat abzugeben. Näheres bei Herrn **Gishorn**, Langgasse 32. 1389

200 Stück neue Wallersäcke Kirchhofsgasse 14 zu haben.

Bumpernidel

in frischster Sendung bei
1500

C. W. Schmidt, Bahnhofstraße.

Prima neue holl. Vollharinge

per Stück 4 kr.

empfehl

J. C. Kelper, Michelsberg 6. 152

Ein sehr rentables **Haus** mit Thorfahrt, Hintergebäude im Hofraum, in Mitte der Stadt gelegen, ist preiswürdig und unter guten Bedingungen zu verkaufen durch

Jos. Jmand, Kengasse 20. 1361

Ein schöner **Flug Tauben** und **Hühner** sind zu verkaufen Näheres **Blatterstraße 9 zweiter Stock**. 70

Zu mieten wird gesucht für die Wintermonate ein **Gundehütte** (größte Gattung). Näheres Expedition. 137

Eine Frau sucht ein Kind mitzuziehen. **N. Wellrichstraße 17a**. 98

Ein weißer **Seidenpudel** mit gelben Ohren hat sich verlaufen. Dem Wiederbringer eine Belohnung **Mainzerstr. 2**. 150

Die zwei Arbeiter, die am Samstag in dem Auzgarten an warmen Damm auf der runden Bank ein schwarzes, gestricheltes **Cachemire-Tuch** mitnahmen, sind erkannt und werden auf gefordert, selbiges **Nicolasstraße No. 3** im dritten Stock abzugeben, widrigenfalls der Polizei Anzeige gemacht wird. 125

Verloren oder auf einer Bank liegen geblieben (Zuhilfenahme von Sonnenberg) ein **Wegzettel** in **Astrachan**. Gegen gute Belohnung abzugeben große **Burgstraße 5 zweiter Stock**. 147

Verloren ein **Trauring**, gez. **A. J. 1869**. Man bitte um Abgabe gegen Belohnung bei der Expedition. 150

Man sucht für gleich ein Mädchen, das gute Zeugnisse besitzt, um ein kleines Kind den Tag über zu versorgen. Näheres im **Hotel Dahlheim**, Zimmer No. 12 (Vormittags zwischen 9 und 10 Uhr). 1361

Zwei anständige Mädchen, im Kleidernähen tüchtig geübt, finden dauernde Stelle. Näheres Expedition. 1361

Eine **Büchlerin** sucht Privatstunden. Bestellungen werden angenommen bei **P. Barth**, Römerberg 35. 1241

Ein Ladenmädchen

(isrl. Confession), welches möglich schon in einem Waaren-Geschäft gearbeitet hat und auch französisch spricht, wird gleich in einem feineren Geschäft hier zu engagieren gesucht. **Kranke-Offerten** unter **V. F. 330** besorgt die Annoncen-Expedition von **Saasen** in **Frankfurt a. M.** 474

In ein **Modengeschäft** wird eine Arbeiterin gesucht. Näheres bei der Expedition d. Bl. 1170

Eine Frau sucht Monatsstelle oder Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näheres kleine **Webergasse 9**. 1498

Stellen-Gesuche.

Ein anständiges Mädchen sucht eine Stelle als **Buffetmädchen** oder als **Mädchen** allein in einem stillen Haushalt auf gleich. Näheres bei Herrn **Köhr**, **Kirchgasse 10**. 1397

Gesucht eine gelehrte Person, die sich jeder Hausarbeit unterzieht. Näheres Expedition. 14719

N. Burgstraße 2 bei **Friseur Reinhard** wird ein braves Dienstmädchen gesucht. 1234

Ein braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und Hausarbeit verrichten kann, findet eine angenehme Stelle in **Schierstein**. Näheres Expedition. 14726

Ein junges Mädchen (**Kleinkinderlehrerin**) aus guter Familie sucht eine passende Stelle in einer Familie. Näh. **Schwalbacherstraße 43a**. 1266

Herrschafstöckchen werden gesucht; solche, welche in **Frankreich** gewesen, erhalten den Vorzug; auch können mehrere Mädchen Stellen erhalten. Näh. **Faulbrunnenstraße 7**. 1442

Ein braves Dienstmädchen wird gesucht. Dogheimerstraße 22. 1249
 Parterre. 1481
 Bierstädterstraße 9 wird eine gute Köchin gesucht. 1481
 Ein junges, braves Mädchen vom Lande, das Küchen- und
 Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle. Näh. Dogheimerstraße 22. 1483
 Parterre. 1483
 Ein reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und
 alle Hausarbeiten gründlich versteht, sucht auf gleich eine Stelle. 1484
 Näheres Nerostraße 22. 1484
 Ein mit guten Zeugnissen versehenes Kinderfräulein wird gesucht. 1489
 Adelsheimstraße 2 Parterre. 1489
 Ein Mädchen, welches die Hausarbeiten gründlich versteht, sucht
 eine Stelle auf gleich. Näh. Langgasse 3. 1491
 Eine Herrschaft sucht eine deutsche Köchin, welche mit nach
 Ausland geht; dieselbe muß nebst einer reinen Aussprache gut
 lesen, recht schreiben und etwas nähen können. Näheres Auskunft
 ertheilt Frä. Häuser, Marktplatz 3 im Hinterhaus. 1490
 Eine gute, bürgerliche Köchin und eine Köchlerin suchen Stellen. 1519
 durch Frau Brod. Ebert, H. Schwalbacherstraße 7. 1519
 Eine perfekte Köchin sucht Stelle. Näh. Mauergasse 2. 1513
 Es wird ein Hausmädchen sogleich gesucht, welches Fremden zu
 bedienen versteht. Näh. Bahnhofstraße 7. 1505
 Gesucht zum sofortigen Eintritt für nach Ausland eine brenne
 d'enfants, französische Sprache erwünscht. Reise wird voraus-
 bezahlt. Näh. durch das Commissions-Bureau von J. Ritter,
 Mauergasse 2. 1507
 Ein Mädchen, 16 Jahre alt, sucht Stelle zu Kindern und
 Hausarbeit. Näh. durch Frau Frank, Kirchgasse 6, 4. Stod. 1480
 Gesucht zum sofortigen Eintritt ein mit guten Zeugnissen ver-
 sehenes Dienstmädchen. Näheres Expedition. 1457
 Zwei mit guten Zeugnissen versehene Küchenmädchen gesucht.
 Näheres Expedition. 1473
 Ein zuverlässiges, braves Mädchen, welches im Kochen und allen
 Hausarbeiten erfahren ist, sucht eine Stelle. Näheres bei Frau
 Frank, Kirchgasse 6 im vierten Stod. 1432
 Gehät wird in eine kleine Haushaltung gegen guten Lohn
 ein Mädchen, das selbstständig kochen kann und alle Hausarbeit
 gründlich versteht. Gute Zeugnisse sind erforderlich. Näheres
 Bouffensstraße 8. 1423
 Ein Frauenzimmer gesetzten Alters aus guter Familie sucht
 eine Stelle zur Stütze der Hausfrau oder auch in einem Laden.
 Dasselbe ist sehr gut bewandert im Nähen und kann die besten
 Zeugnisse vorlegen. Näheres Expedition. 1466
 Eine perf. Köchin sucht Stelle hier oder auswärts. N. E. 1478
 Adlerstraße 19 wird ein Dienstmädchen gesucht. Näheres im
 Laden daselbst. 1479
 Ein junger Mann von guter Erziehung findet Verhältnisse in
 einem hiesigen Gasthofe. Näheres Expedition. 14040
 Ein Bauschreiner wird gesucht. Steingasse 25. 14902
 Für die Augenheilanstalt wird ein mit guten Zeugnissen ver-
 sehenes Hausbursche zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres
 Elisabethenstraße 9 bei dem Verwalter der Anstalt Bausch. 435
 Einen Sattlerlehrling sucht Hönge, Goldgasse 2. 14542
 Ein Schuhmacherjunge gesucht bei Klarmann, Saalg. 22. 814
 Ein braver Junge kann das Radirergeschäft erlernen. Näheres
 Schwalbacherstraße 31. 14665
 Ein Schreinerlehrling wird gesucht. Näh. Expedition. 14750
 Ein junger, verh. Mann sucht eine Stelle als Kutscher oder
 Diener. Näheres Expedition. 1510
 Ein Wochenschneider findet dauernde Beschäftigung Karlsstraße 16
 im Hinterhaus. 1453

Für Schneider.
 Tüchtige Rod-, Hosen- und Westenarbeiter werden gesucht
 Langgasse 10. 1328
 8000 fl. ganz oder getheilt zu 5% auf gute Hypothek sofort
 auszuleihen. Näheres Expedition. 1434

Ein Herr wünscht in der Drantienstraße zwei möblierte oder
 unmöblierte Zimmer zu mietzen. Offerten wolle man sub G. N.
 bei der Exped. d. Bl. abgeben. 1275

Adelsheimstraße 23 ist ein großes, möbliertes Parterre-Zimmer
 zu vermietzen. 781

Adlerstraße 20 ist ein kleines möbl. Zimmer zu verm. 732
 Bahnhofstraße 12 Parterre sind möblierte Zimmer zu ver-
 mietzen. 12863

Ecke der H. Burgstraße und Häfnergasse 2 sind 1 Salon,
 2 Zimmer mit Kabinet und Küche, im Ganzen oder getheilt,
 möbliert sogleich oder auf den Winter zu vermietzen. 14158

Dambachthal 4 im 2. Stod sind zwei möblierte Zimmer
 zu vermietzen. 178

27 Elisabethenstraße 27

ist eine schön möblierte Parterre-Wohnung, Salon, 3 Zimmer
 und Küche, auf Wunsch auch 1-2 Dienerzimmer, für den
 Winter zu vermietzen. Näheres im 3. Stod daselbst. 14996
 Paulbrunnenstraße 3 ist eine Manjardstube zu verm. 1464
 Friedrichstraße 30 im Hinterhaus Parterre ist ein Zimmer
 und ein Keller auf gleich zu vermietzen. 1047

Geisbergstraße 6

Bel-Etage (Sonnenseite) möblierte Wohnung mit Küche zu
 vermietzen. 1364

Selenenstraße 3 Parterre ein möbliertes Zimmer zu ver-
 mietzen. 1495

Selenenstraße 20 sind 2 möblierte Zimmerchen mit oder ohne
 Kost an Herrn zu vermietzen. 439

Selenenstraße 24, Bel-Etage, möbl. Zimmer zu verm. 13119
 Hochstraße 17 ist eine Dachstube zu vermietzen. 1441

Rapellenstraße 29 sind die Bel-Etage ganz oder ge-
 theilt, möbliert oder unmöbliert, sowie einzelne möblierte
 Zimmer zu vermietzen. Das ganze Haus ist mit Bor-
 fenstern versehen. Näheres durch
 Agent Georg Göbel, Tannusstraße 7. 230

Kirchgasse 22a Bel-Etage sind möblierte Zimmer nebst Be-
 köstigung zu vermietzen. 1405

Langgasse 36 sind 2-3 sehr bequeme Zimmer mit oder ohne
 Verköstigung billig zu vermietzen. 14849

Boufensstraße 22 sind 3-5 Zimmer möbliert mit oder ohne
 Pension zu vermietzen. 1273

Mainzerstraße 4 ist eine möblierte Bel-Etage
 von 10 Piecen zu vermietzen. Näheres im
 Gartenhause daselbst. 1509

Mainzerstraße 12 ist die Parterre-Wohnung von 5 Stuben
 nebst Zugehör an eine kinderlose Familie zu vermietzen. 1504

Mainzerstraße 14 sind die möblierte Bel-Etage und zwei mö-
 blierte Zimmer sofort zu vermietzen. 811

Marktstraße 23 ist ein möbliertes Zimmer zu vermietzen.
 Näheres im Uhrladen. 342

Mauritiusplatz 2 zwei Tr. hoch ein möbl. Zimmer zu verm.
 Nerostraße 42 eine Stiege hoch ein gut möbliertes Zimmer
 sogleich zu vermietzen. 1447

Neugasse 11 ist eine Wohnung zu vermietzen. 14945

Platzstraße 1 ist ein Dachlogis und ein einzelnes Zimmer
 auf gleich zu vermietzen. 1472

Adlerstraße 12 ist der 3. Stod von 7 Zimmern, 2 Küchen
 und Zugehör ganz auch getheilt sofort zu vermietzen. Näh.
 im 2. Stod rechts. 818

Schützenhofstraße 3 sind sehr schöne Manjardzimmer zu
 vermietzen; auch ist daselbst ein sehr großer Speicher, welcher
 als Magazin dienen kann, zu vermietzen. Näheres auf dem
 Bureau des Grand-Hotels. 14400

Nöckerstraße 26 Parterre ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten. 13568

Ganz oder getheilt.

Schwalbacherstraße 20 ist der neu hergerichtete 3. Stock sogleich zu vermieten. 937

Sonnenbergerstraße 12

ist für den Winter eine möblirte Wohnung (Parterre) mit Vorfenster zu vermieten. 13956

45 Sonnenbergerstraße 45

ist auf 1. October eine auf's Elegante möblirte Wohnung für den Winter zu vermieten. 14092

Steingasse 20 ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 1431

Stiftstraße 3 Bel-Etage sind drei möblirte Zimmer mit Küche und Vorfenster, für den Winter eingerichtet, zu vermieten. 127

Stiftstraße 6 ist eine für sich abgeschlossene, möblirte Bel-Etage von 3-4 Zimmern, Küche und Zugehör zu verm. 12918

Taunusstraße 10 ist die Bel-Etage unmöblirt sofort zu vermieten. 1499

Obere Webergasse 40 ein möbl. Parterrezimmer zu verm. 1433

Wellrichstraße 20 Parterre ist ein schönes Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten. 773

Die von Herrn Dr. Kofes innegehabte Wohnung Nerostraße 20 Bel-Etage (8 Zimmer und Küche), versehen mit Vorfenstern und Porzellanöfen, sowie mit Gas- und Wasserleitung und sonstigem Zugehör, ist auf 1. Januar oder auch früher zu vermieten. Näheres bei Inspector Diels, Rheinstraße 4. 18

Bei einer stillen Familie sind an einen Herrn oder an eine Dame 2 freundliche Zimmer, möblirt oder unmöblirt, zu vermieten. Auf Wunsch mit Pension. Näh. Exped. 1388

Zwei Zimmer ohne Möbel mit Keller zu vermieten und gleich zu beziehen. Näheres Expedition. 898

Eine Frommirt-Wohnung mit Wasserleitung, besonders für eine einzelne Dame geeignet, ist auf 1. Januar zu vermieten. Näheres Expedition. 12682

Ein möbl. Zimmer monatl. für 8 fl. zu verm. Näh. Exp. 724

Zwei Zimmer nebst Küche, Parterre, billig zu vermieten. Näh. Expedition. 1416

In guter, gesunder Lage sind zwei gut möblirte Zimmer per Monat zu 18 fl. zu vermieten. Näheres Expedition. 1465

Zu vermieten an einen Herrn oder an eine Dame zwei schön gelegene, möblirte oder unmöblirte Zimmer. Auf Wunsch kann auch Pension gegeben werden. Näh. Expedition. 869

Laden in besser Geschäftslage ist wegen Aufgabe des Geschäfts auf gleich zu vermieten. Näheres bei G. Bartels, vis-à-vis der Post. 386

Arbeiter können Logis erhalten Adlerstraße 19 a. 1286

Ein Arbeiter kann Logis erh. Mehrgasse 18, 2 St. b. 1497

Danksagung.

Allen denen, welche bei dem schmerzlichen Verluste unseres nun in Gott ruhenden Sohnes und Bruders,

Carl Hener,

so innigen Antheil nahmen und ihn zur letzten Ruhestätte geleiteten, unseren tiefgefühltesten Dank.

1476 Die trauernden Hinterbliebenen.

Druck und Verlag der A. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Ein Mädchen findet Schlafstelle Adlerstraße 10. 148
Arbeiter können Schlafstelle erhalten kleine Schwalbacherstraße zweiter Stock. 141

Es haben weiter nachstehende Personen ihre Kriegs-Einquartierungs-Geld für das auf dem Friedhof zu errichtende **Krieger-Denkmal** bestimmt:
Hr. Pfarrer Köhler, Hr. Photogr. Jacob, Frau Wwe. Rathgeber, Hr. Sch. Fischer, Frau Wwe. Dettner, Frau v. Banderker, Hr. Archt. Endrich, Spengler Jung, Hr. Portier Behandt, Hr. Gasthalter Schlichter, Baumeister Winter, Hr. Bäcker Gottschalk, Hr. Rentner Paul, Hr. Seifrieder Birt, Hr. Dr. Schirm, Fel. v. Cadell, Hr. Linder Winkler, Appell-Ger. Rath Sehner, Hr. Anwalt Ebel, Hr. Gebr. Walther, Buchdr. Jurany, Hr. Prob. Reuber, Hr. Joseph Mente, Hr. Rentner Koster, Hr. Landwirth Gg. Faust, Hr. Lehrer Schild, Hr. Hotelbes. Sch. Hr. Gehl. Händler Geyer, Hr. Schlosser Hanson, Hr. Wäschereibes. Frau Director v. Preusschen, Hr. Rentner A. Schmidt, Hr. Staatskass. Moritz, Frau D.-App.-Ger. Rath Reichmann, Hr. Forstmitr. Braun, Baunntern. Mäcker, Hr. Baunntern. Herborn, Hr. Rechn.-Rath Göbel, Schreiner Limbarth, Hr. Bildhauer Schies, Frau Wwe. Noos, Hr. Reuter, Hr. Schlosser Schweiger, Hr. Rentner Schweiger, Hr. Schre. Gehinger, Frau Wwe. Engel, Hr. Goldarb. Hera, Hr. P. Lebr, Hr. Preb. Diepe, Hr. Schlosser W. Philippi, Hr. Kaufm. M. Wolf, Hr. Kauf. Brenz. Frau Wwe. Wendentius, Hr. Hotelier Lehmann, Hr. Büchsenfabr. Herr. Geschw. Sulzer, Frau Derbin, Hr. Kaufm. Dapler, Hr. Apoth. Schellenker, Hr. Gebr. Roth, Hr. Kaufm. Dreyfus, Hr. W. Roth, Geschw. Philip. Hr. Goldarb. W. Engel, Hr. Seisenfeder Roth, Frau v. Hartmann, Hr. Rentner Blumenstein, Hr. Schuhhändler Herzog, Hr. Rentner Adenart, Hr. Priv. Schramm, Hr. Priv. Freytag, Hr. Strumpfw. Feir, Fel. Gsch. Hr. Dr. Lithogr. Ringel, Hr. Conditor Adler, Hr. Emplos Frisch, Hr. v. Ermen, Hr. Theaterdiener Bad, Hr. Rentner Duppeld, Hr. Rent. Marx, Frau Berther, Hr. Kaufm. Jülich, Hr. Priv. Knefel, Geschw. Sin. Hr. Aug. Dapler, Hr. Kaufm. Wallenfels, Hr. Goldarb. F. Engel, Kaufm. Säg, Hr. Ed. Wagner, Hr. Priv. Herrmann, Hr. Posam. Rie. Hr. A. Diefer, Hr. Mus. Beder, Hr. Verwalter Stöbling und Hr. Phil. Sulzer. Wird dankend bezeugt.

Wiesbaden, den 13. October 1871.

Das Comité.

Frankfurt, 13. Oct. Bei der heute stattgehabten Ziehung 6. Nr. 160. Stadlotterie sind auf folgende Nummern die beigegebenen Hauptgewinne gefallen: Nr. 13144 4000 fl., Nr. 9946 8005 14665 18813 und 12776 1000 fl., Nr. 23159 21323 9765 und 4482 je 300 fl.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden

1871. 13. October.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer* (Bar. Finien).	338,79	338,83	338,81	338,81
Thermometer (Reaumur).	2,2	8,0	3,9	4,40
Luftspannung (Bar. Lin.).	2,34	2,63	2,51	2,49
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	95,9	65,1	95,4	85,46
Windrichtung.	N.O.	N.O.	N.O.	—
Allgemeine Himmelsansicht.	bewölkt.	bedeckt.	heiter.	—
Niederschlag pro □' in par. Cubit.	—	—	—	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Der zooplastische Garten in den Guranlagen (verlängerte Parkstr.) ist täglich von 8 Uhr Morgens bis Abends geöffnet.

Heute Montag den 15. October.

Schützen-Verein. Schluß des Geschützschießens in der Schießhalle. Am Schluß desselben gemeinschaftliches Abendessen.

Bürger-Schützen-Corps. Nachmittags 3 Uhr: Uebungsschießen.

Kursaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3½ und Abends 7 Uhr: Concert.

Männer-Gesangverein. Abends 8 Uhr: Probe im Café Schiller.

Allgemeiner deutscher Schneiderverein. Abends 8 Uhr: Versammlung in der Restauration Thomä, Kirchhofsgasse.

Gesangverein Union. Abends 9 Uhr: General-Versammlung Vereinslocale zur Stadt Frankfurt.

Königliche Schauspiele. „Lohengrin.“ Romantische Oper 3 Akte von R. Wagner.

Frankfurt, 13. October 1871.

Gold-Course.		Wechsel-Course.	
Preuß. Cassencheine	1 fl. 45	45 1/4 fr.	Amsterdam 98 1/2 b
Friedb'or	9 58	— 59	Berlin 105 b
Billets (doppelt)	9 40	— 42	Edin 106 b
Holl. 10 fl.-Scheide	9 51	— 54	Hamburg 87 b
Dukaten	5 34	— 36	Leipzig 105 b
10 Frez.-Scheide	9 18	— 19	London 118 1/4 b
Sovereigns	11 46	— 48	Paris 90 1/2 1/4 b
Imperialen	9 42	— 44	Wien 98 1/2 1/4 b
Dollars in Gold	2 34 1/2	— 25 1/2	Discount 4 % O.

(Siehe 1 Beilage.)

Bettwaaren-Lager.

229

Complete Betten, sowie einzelne Theile, als: **Matratzen, Plumeaux, Deckbetten, Kissen, gesteppte Decken etc.**, empfehle in großer Auswahl zu billigen Preisen.

Bettfedern, Flaumen und Rosshaare sind stets in guter und reiner Waare vorrätig.
Bernh. Jonas, Langgasse 25.

Das Neueste in

Wintermänteln, Jaquettes, Jacken und Regenmänteln

empfehl billigt

L. H. Reisenberg,
35 Langgasse 35.

Webergasse N^o: 16.

Zur bevorstehenden

Winter-Saison

empfehle meinen geehrten Kunden und Abnehmern mein reichhaltiges Lager in

fertigen Wollen-Artikeln

jedlichen Genres.

Hochachtungsvoll

C. W. Deegen, Webergasse 16.

C. A. Bender, Mengasse 17,

empfehl sein Lager in den neuesten Hutfaconen, Sammten, Grosgrains, Bändern in allen Farben, eine große Auswahl in Blumen und fertigen Hüten zu den billigsten Preisen.

Auch werden alle Putzarbeiten billig, schnellstens und geschmackvoll angefertigt.

Schwarzen Seidensammt

in 6 Qualitäten, von 2 fl. 30 kr. an per Elle, zu Hüten, Kleider-garnituren, Jaden u. dgl. bei

G. Wallenfels, Langgasse 33.

Rohr u. Strohküble geflochten Ellenbogengasse 4. 600

Ph. H. Hofmann'sche

Soj-Kunst-Färberei,

Druckerei und Wiewascherei,

7 Michelsberg 7,

empfehl sich zu bevorstehender Winter-Saison zur geschmackvollen, soliden Ausführung aller in obigen Branchen vorkommenden Arbeiten unter Zusicherung reellster und aufmerksamer Bedienung.

Wackstien sind zu verkaufen bei

Bernh. Jonas, Langgasse 25.

Herren- & Knaben-Winterpaletots

zu Engros-Preisen

bei

L. & M. Dreyfus,
Langgasse 53.

S. & M. Oppenheimer,

37 Langgasse 37, vis-à-vis dem Hotel Adler,

empfehlen zu billigen Preisen:

Leinwand.

Lederleinen zu Frauenhemden und Kinderwäsche 12, 14 u. 16 fr., **Salbleinen**, sehr kräftiges, gutes Gewebe zu Hemden und Betttücher à 13, 15, 18 fr., **Hanfleinen** (rein Leinen) 14 bis 19 fr., **schwere russische** (Rigaer) Hanfleinen mit runden egalisierten Fäden, zu Hemden und Betttüchern à 16, 18, 21 bis 24 fr., **Haussmacherleinen** (Handgespinnst) von 14 fr. an per Elle.

$\frac{1}{4}$ breite Leinen zu feinen Hemden und Bettwäsche von 18 bis 30 fr., Schweizerleinen 12, 15, 16 und 20 fr. **Küchenhandtücher** per Elle 6 fr., schwerste Sorte für Rüchen und Werkstätten 8 bis 9 fr., per Duzend 2 fl., $2\frac{1}{2}$ fl. und 3 fl. **Tellerlüber**, abgepaßt, per Dgd. $2\frac{1}{2}$ fl.

Zimmerhandtücher per Elle 8, 9, 10, 12, 15 fr., abgepaßt per Dgd. $3\frac{1}{2}$ fl., 4 fl. und höher.

Reinleinen Taschentücher in weiß u. farbig in allen Sorten per Dgd. von $2\frac{1}{2}$ fl. an. **Leinen-Refen** von 3 bis 18 Ellen von 12 fr. an per Elle.

Thee- und Kaffeedecken und Dessert-Servietten in grau, Chamois und weiß.

Cachemir-Tischdecken von $1\frac{1}{4}$ fl., $2\frac{1}{2}$ fl., $3\frac{1}{2}$ fl., Kommode-Decken von 1 fl. 12 fr. an.

Bettzeug 14 u. 15 fr., **leinen Bettzeug** schwerste Sorte von 18 fr. an, $\frac{1}{2}$ breite **Betttücher** leinen von 42 fr. an per Elle.

Vorhänge,

$\frac{1}{4}$ breit, 8, 9, 12, 15 fr., $\frac{1}{2}$ breit mit Bogen 15, 18, 24 fr., $\frac{3}{4}$ breit mit Bogen 15, 18, 20, 24 fr. und höher, $\frac{1}{2}$ und $\frac{3}{4}$ breit in gleichem Verhältnis, abgepaßt, per Fenster 2 fl., $2\frac{1}{2}$ fl., 3 fl. und höher.

Piqué-Bettdecken von 2 fl. 24 fr., 3 fl. und höher. **Victoria-Bettdecken** von 3 fl. an.

Flockbarchent, Pelz-Piqués etc.

Sarjenets, Shirting, Chiffons, Madapolams, Piqué, Satin.
Damenhosen, Damenjacken.

Hemden!

Breitfaltige Herrenhemden von 1 fl. 12 an.
Feinfaltige Oberhemden von $1\frac{1}{2}$ fl. an.
Feinere Arbeitshemden von 1 fl. 45 an.
Feine Herrenhemden, neueste Façon, von 2 fl. an.
Feine leinene Herrenhemden von 3 fl. an.

Frauenhemden mit der Hand genäht 1 fl. 12, 1 fl. 30, 2 fl.,
feine Damenhemden von $2\frac{1}{2}$ fl. an.

Brusteinsätze für Herrenhemden von 18 fr. an bis zu den feinsten Sorten.

Corsetts von 48 fr. an per Stück bis zu den feinsten.

Zu Ausstattungen liegen Muster in fein gestickten Damenhosen, Jacken und Hemden zur gefl. Ansicht und können solche in Bälde geliefert werden.

Glace-Handschuhe für Herren und Damen.

Vormals Taunustrasse 13.

Flanellhemden,
Unterjacken u. Unter-
hosen für Herren und
Damen, von den billigsten
Preisen anfangend bis zu den
feinsten.

Geschäfts-Verlegung.

Mein Material- und Farbwaaren-Geschäft befindet sich von heute an nicht mehr Neugasse 7, sondern **Neugasse 2a**, neben dem Viehhofe, was ich mich beehre hiermit anzuzeigen.

14958

Ed. Schellenberg.

Mein Geschäftslocal und Wohnung habe ich **Moritzstraße 16** in zweiten Stock verlegt.

Wiesbaden, den 28. September 1871.

14895

Hch. Heubel.

Geschäfts-Gröffnung.

Meinen Freunden und Gönnern, sowie einem geehrten Publikum zeige hiermit ergebenst an, daß ich **Schulgasse 9** ein **Meizger-Geschäft** morgen Sonntag eröffnen werde und bitte ich um geneigtes Wohlwollen.

Hochachtungsvoll **B. Bär.**

Ich empfehle zugleich

1. Qualität Stindfleisch per Pfund 18 fr., sowie **bektes Kalb- und Hammelfleisch.**

1451

Geschäfts-Empfehlung.

Einem verehrlichen Publikum mache ich hiermit die ergebene Anzeige, daß ich nunmehr

Hochstätte 30

wohne und halte ich mein Geschäft im **An- und Verkauf** von **Wäbeln, Kleidern, Weißzeug, Metallwaaren** jeder Art, **Maculatur** u. unter **Zusicherung prompter und reeller** Bedienung bestens empfohlen. Auch übernehme ich **Versteigerungen.**

Hochachtungsvoll

864

Ferdinand Müller.

Ich wohne nicht mehr Römerberg, sondern **Heine Schwalbacherstraße 5.** Zugleich empfehle ich alle Sorten **Gypsfiguren**; auch besorge ich alle **Reparaturen** an denselben.

1083

J. Caspari.

Langgasse Nr. 21, Karl Kögel, Stuhlmacher, **Langgasse Nr. 21,** empfiehlt alle Sorten **dauerhafte Rohrühle.** Auch sind **daselbst** alle Sorten **gezogenes Stuhlrohr** zu haben.

603

Zurück-gesetzte Stickereien

319

bei **E. L. Specht & Co.**

Schleifenbänder

in allen Farben, sowie das Neueste in **Ballblumen** bei **466 F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.**

Schwarze Samtbänder in allen Nummern, im Stück **äußerst billig**, bei **G. Wallenfels, Langgasse 33.**

1036

Leibbinden sind wieder **vorrätig** **Häfner-gasse 10.**

667

Gründlichen Unterricht im **bürgerlichen Rechnen** für **Kinder und Erwachsene** erteilt gegen **mäßiges Honorar**

G. Russart, Feldstraße 8.

1086

Zwei halbe 1. Ranggalerie-Plätze sind von der zweiten **Serie** an für das ganze **Winterabonnement** abzugeben. Näheres **Frankfurterstraße 15.**

906

Gebrauchte Koffer sind zu verkaufen **Langgasse 88.**

12656

Leibbinden

von

Gesundheitskrepp,

von **medizinischen Autoritäten** empfohlen, bei **W. Heuzeroth, Langgasse 53.**

14.48

G. W. Winter, Webergasse 5.

J. Bloch'sche Hof-Schönfärberei in **Darmstadt.**

Färberei. Druckerei. Wascherei. **Specialität** für **getragene Seidenstoffe** aller Art. **Wollewaaren** und **Möbelstoffe.**

Moiré antique und **Moiré française.**

Specialität für Weiß.

Die Firma leistet, wie allgemein bekannt, das **Vorzüglichste** in diesem Fache und werden alle **Aufträge** in **kürzester Zeit** effectuirt.

Zur **Annahme** von **Aufträgen** für obige Firma empfiehlt sich

H. Schwenck Wwe.,

18 Häfnergasse 18,

1

Kurz- und Ercotwaaren-Handlung.

Zur Nachricht für Damen,

daß am **Montag** den **16. d. M.** ein neuer **Curfus** im **Maßnehmen, Zeichnen, Zuschneiden** und **Anfertigen** von **Damenkleidern** beginnt. Auch können noch einige **Damen** an dem **Abend-Curfus** von **7 oder 8 bis 10 Uhr** Theil nehmen.

1318

Frau Beckerich, Ellenbogengasse 13.

Mühlgasse 11.

An- und Verkauf von **Herren- und Damenkleidern, Betten, Möbel** u. **Daselbst** ist eine **Garnitur Möbel**, bestehend in **6 Stühlen, 2 Sesseln, einem Kanape** in **grünem Nips**, einem **Silberschrank, großen Spiegeln** mit **Consol**, alles in **Maßagoni**, zu verkaufen.

E. Sulzberger. 1189

A. Kaschau,

3 Mauritiusplatz 3,

empfiehlt sich in allen in das **Buchsch** einschlagenden **Arbeiten**, sowohl in als außer dem Hause.

1235

Zur Winter-Saison

alle Arten **Leder- und Filz-Schuhe**, sowie **Stiefeln** in größter **Auswahl** und zu **bekanntlich billigen** Preisen bei

F. Herzog, Langgasse 14.

14835

Meinen **geehrten Kunden** empfehle meine **Buch-Arbeit.** **Muster-Hüte** sind zur **Ansicht.**

Doris Brandt,

1130

Webergasse 32 a im **ersten Stock.**

Für Schuhmacher und Lederhändler

empfiehlt sich **Unterzeichneter** im **Anfertigen** von **Schuhen** aller Art.

Ch. Zerbe, Louisenstraße 16, Hinterhaus.

971

Angefangene und **fertige Stidereien, Pantoffeln** und **Lucharbeiten**, zu **Weihnachts-Geschenken** sich **eignend**, sind **billig** zu **kaufen** **Helenenstraße 19.**

1161

Modellirschule.

Dienstag den 17. October Nachmittags 4 Uhr beginnt der Unterricht in der Modellirschule des Local-Gewerbevereins. Derselbe erstreckt sich auf constructives und ornamentales Modelliren in Thon, Gyps, Wachs und Holz, und wird Dienstags und Freitags von Nachmittags 4 bis Abends 9 Uhr erteilt. Das Honorar für das Wintersemester beträgt 5 fl. Anmeldungen neuer Schüler nimmt der Lehrer der Anstalt, Herr Bildhauer J. Brumm, entgegen.

Für den Vorstand des Local-Gewerbevereins:

137

Ch. Gaab.

Pianoforte-Lager

von S. Hirsch, Tannstraße 25.

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafelklavieren, Harmoniums u. aus den berühmtesten Fabriken des In- u. Auslandes. — Unter mehrjähriger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 139

Flügel, Pianinos u. Tafelklaviere

zum Vermietten und Verkauf; Reparaturen werden bestens ausgeführt. W. & C. Wolf, Rheinstraße 17 a. 277

Marktstrasse
Nr. 11.

Gg. Hsigen,

Marktstrasse
Nr. 11.

examinierter concessionirter Chirurg. Instrumentenmacher und Bandagist,

beeht sich hiermit einem hiesigen, sowie auswärtigen geehrten Publikum im Anfertigen orthopädischer Maschinen und Bandagen aller Art zu empfehlen, als: Maschinen, welche zur Heilung und Streckung verkrümmter Glieder notwendig sind, sowie zur Beseitigung des verkrümmten Rückgrades bei Kindern, Deformationen jeglicher Art, Maschinen, welche zur Unterstützung dienen u., empfohlen durch hiesige, sowie auswärtige renommirte Aerzte.

Künstliche Glieder,

namentlich Arme, Hände und Beine, werden bei mir auf's Bequemste und Solideste stets angefertigt.

Bruchbänder, selbstverfertigte,

je nach Bedürfnis, sind in großer Auswahl vorrätig, sowie alle in dieses Fach einschlagende Gummivaren durch direkten Bezug versichere ich den billigsten Preis.

Gg. Hsigen, Marktstraße 11. 1228

Alle Arten Waagen werden abgezogen und nach der neuen Eichordnung hergerichtet durch
406 Valentin Faust, Mechaniker, Hochstätte 5.

Unterzeichnete empfiehlt sich mit ihrer Federreinigungs-Maschine in und außer dem Hause, sowie im Waschen und Wischen der Bettzeuge zu billigsten Preisen. Näheres Perstraße 6 und Platterstraße 1 bei Frau L. Löffler. 146

Hammelfleisch per Pfund 16 kr.

fortwährend zu haben bei

S. Baum, Metzgergasse 13. 12490

Geräucherte Leber- und Blutwurst

Bratwürstchen,

Solberrfleisch (roh und gelocht)

bei Aug. Hahn, Kirchgasse 6 a. 1300

Ein Schleifstein mit Gestell und Trög ist zu verkaufen Platterstraße 9. 1111

Wiesbaden. Winter-Saison 1871.

Grand-Hôtel & Bäder zum Schützenhof.

Vom 15. October bis 1. Mai 1872.

Reducirte Preise:

Einfaches Bad	24 fr.
mit Douche	36 "
Süßwasser-Bad	30 "
mit Douche	36 "
Schwimmbad	24 "
Bäder im Abonnement	21 "

Wasche frei.

Pension inclusive Bad à 2 Thaler per Tag.

Arrangement für Familien. 1087

Zooplastischer Garten.

Bis zum Schlusse der diesjährigen Saison ist das Entrée à Person auf 18 kr. herabgesetzt. Kinder und Militär die Hälfte. 13199

Für Husten-, Brust- und Halsleidende!
Island. Moospasteten per Schachtel 18 kr., allein in Wiesbaden bei A. Brunnenwasser, Webergasse 32 a. 275



Niederlage

bei 356

A. Schirg,

Schillerplatz 2.

Neue Gothaer Cervelatwurst

stets in frischer, schöner Waare bei

1055

Chr. Wolff jun., Marktstraße 26.

Haus-Verkauf.

Ein dreistöckiges Wohnhaus mit Hof und Garten in schöner Lage ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl. 612

Hausverkauf.

In der oberen Rheinstraße, Südseite, ist ein gut und komfortabel gebautes Wohnhaus mit Garten preiswürdig zu verkaufen; ebenso ein sich sehr gut rentirendes Wohnhaus in der Karlstraße. Näheres in der Expedition. 313

Zu verkaufen ein schönes und sehr rentables Landhaus. Näheres Dohrheimerstraße 29 a. 13813

Ein gebrauchter Flügel ist billig abzugeben. N. E. 12894

Damenmäntel, Jaquettes und Jacken

in reichster Auswahl und zu den billigsten Preisen empfiehlt

Die Damenmäntel-Fabrik von

Gebr. Reisenberg,

1159

11 Langgasse 11 im ersten Stock, vis-à-vis der Schützenhofstraße.

Zu bedeutend zurückgesetzten Preisen

empfehle ich beim Schlusse der Saison eine große Parthie

Crystall- und Glas-Waaren,

worunter außer Bedarfsartikeln viele Gegenstände sind, welche sich zu Geschenken eignen.

P. A. Tacchi's Nachfolger,

Pavillon alte Colonnade 1, gegenüber dem Theater.

Geschäfts-Eröffnung.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich seit Montag den 9. October am hiesigen Platze ein Geschäft in **Damen- und Kinder-Mänteln** verbunden mit **Damen- und Kinder-Wäsche** eröffnet habe.

Durch 10jährige Thätigkeit in einer bedeutenden Mäntel- und Wäsche-Fabrik in Frankfurt a. M. mit der vollständigen Sachkenntniß vertraut, hoffe ich durch gute Waare bei sehr billigen Preisen hier und in der Umgegend das mir werdende Zutrauen zu rechtfertigen.

H. Stein,

2 grosse Burgstrasse 2.

Auf obige Annonce Bezug nehmend empfehle ich:

Jacken von 1 fl. 45 fr. an.

Jaquettes von 4 fl. an bis zu 25 fl.

Paletots von 8 fl. an bis zu den feinsten.

Regenmäntel in ächt englischem Waterproof von 6 fl. an bis zu 18 fl.

Specialität in Kinder-Regenmänteln und -Paletots.

H. Stein.

Specialität in Trauer und Halbtrauer.

Mein Lager in

Trauer- und Halbtrauerwaaren

ist für die Herbstsaison aufs Vollständigste assortirt.

L. H. Reifenberg,

11673

35 Langgasse 35.

Langgasse 38.

Dienstag den **17. October** beginnt der

Große Leinen-Verkauf.

Es sollen und müssen binnen 8 Tagen am hiesigen Plage wegen Sterbefall 50 Kisten Leinenwaaren so schnell wie möglich ausverkauft werden, und bin beauftragt, die Leinenwaaren mit 29% unter dem Werth zu verkaufen. Es wird sich nie wieder solche Gelegenheit, wirklich gute Waaren zu so billigen Preisen einzukaufen, bieten.

Sämmtliche Waaren werden unter Garantie für rein Leinen und richtiges Ellenmaß abgegeben.

Die Waaren bestehen in holländischen, belgischen, bielefelder und russischen Hanfleinen; Tischtücher, Handtücher, Taschentücher, Tafeltücher mit Servietten in jeder Art, Kaffee- und Thee-Servietten u. s. w. in großer Auswahl.

1 Stück Leinen zum Duzend Hemden, welches 13 Thlr. gekostet, jetzt zu 9 Thlr.; 1 Stück Leinen zu **feinen** Oberhemden, das 19 Thlr. gekostet, jetzt 13 Thlr. 20 Sgr.; 1 Stück russisches Leinen, aus reinem Hanf gewebt, welches sich sehr gut zu Bettwäsche und Arbeitshemden eignet, früher 15 Thlr., jetzt 9 Thlr. 25 Sgr.; große Tischtücher ohne Naht zu 22 Sgr. 6 Pfg. per Stück; Taschentücher, das halbe Duzend zu 28 Sgr.; ein Taschentuch, 6 Ellen lang, ohne Naht, mit 12 Servietten, früher 11 Thlr., jetzt 5 Thaler 25 Sgr.; — außerdem noch eine Partie Herrenhuter Leinen, aus reinem Hanf gesponnen, die früher 18 Thlr. gekostet, jetzt zu 11 Thaler 15 Sgr.; Einsatzbrüste, Handtücher, das Duzend 1 Thlr. 20 Sgr.

Ferner befinden sich auf Lager: 50 Stück holländische Leinen, die sich besonders zu Damenhemden eignen, jedes Stück zu 14 Damenhemden, wovon früher das Stück 16 Thlr. gekostet hat, jetzt für 8 Thaler 15 Sgr. verkauft wird.

Außerdem habe ich noch 100 Stück belgische Harzmaacher-Leinen, das Stück zu 8 Thlr. 15 Sgr. Hundert verschiedene Muster der neuesten Einsatzbrüste.

100 Stück Herrenhuter Hausleinen, aus reinem Hanf gesponnen, jedes Stück 100 Ellen, früherer Preis 30 Thlr., jetzt 17 Thlr. 10 Sgr.

Eine große Partie weiße Bettdecken, früher 3 Thlr., jetzt 1 Thlr. 20 Sgr., ditto mit Franzen, ganz schwer, früher 4 Thaler, jetzt 2 Thlr. 10 Sgr.

500 Duzend Taschentücher für Herren und Damen, etwas leetirt, früher das halbe Duzend 1 Thlr. 10 Sgr., jetzt zu 25 Sgr. bis 3 Thlr. Diese Taschentücher werden 50% unter dem Werth verkauft. Kindertaschentücher zu 11 Sgr. das halbe Duzend.

Der Uebernehmer Stein.

Das Verkaufsort befindet sich Langgasse 38 und steht mit keinem Geschäft weiter in Verbindung.

1862

Reinstes Malzextract, wie es bis jetzt noch von keiner andern Fabrik geliefert, **dto.** **(eisenhaltig)** für Bleichsüchtige und Blutarme, **Kindernahrungsmittel** in neuer, verbesserter Qualität

von **Gustav Geiger, Chemiker in Stuttgart.**

Vorräthig in allen Apotheken, in Wiesbaden in der **C. Schellenberg'schen Apotheke** und bei **A. Schirmer.**

474

13 Goldgasse.

Goldgasse 13.

Zum Gummihaus.

Luft- und Wasserspritzen empfiehlt

Carl Rossel.

503

Gummi-Wundspritzen,**Gummi-Mundspritzen**

empfehlen

Baumacher & Co.,Ecke der Langgasse und Schützenhofstrasse,
vis-à-vis der Post.**Spiegel und Spiegelglas.****A. Bauer,****Spiegel-Handlung,**

Rehgasse 14,

empfehlen sein Lager in

Gold- und Polturlisten,**Photographierahmen**

jeder Art und Größe.

Vergoldung von Rahmen, Ein-
rahmung von Bildern, Kränzen u. s. w.
werden bestens zu den billigsten
Preisen ausgeführt.Rahmen um Selbstbilder in Goldrahmen werden
schnell angefertigt.

1456

Herrn- & Knaben-Anzügezu außerordentlich billigen Preisen empfehlen in größter Auswahl
die Kleiderhandlungen von**H. Martin,**

1425

Rehgasse 29,

Rehgasse 18.

Unterkleider,Unterhosen, Jaden, Leibbinden in Wolle, Baum-
wolle u. bei

1460

H. Schwenck Wwe.,

18 Häfnergasse 18.

Für Schuhmacher.**Herrn-Zugschäften in prachtvoller**

Waare wieder angekommen.

S. Marxheimer,

Lederhandlung.

1461

Winter-Handschuhe

in großer Auswahl bei

1454

W. Heuzeroth, Langgasse 53.**Wollene Kinder-Jäckchen**

sehr schön und preiswürdig bei

1460

H. Schwenck Wwe.,

18 Häfnergasse 18.

Das Neueste in

Brautguirlanden und Schleiernbei **F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 466****Die Manufacturwaaren-Handlung**

von

Louis Schröder, Marktstraße 8,empfehlen ihr reichhaltiges Lager in neuen Damen-Kleider-
stoffen, Châles, Cachenez, allen Sorten Leinen, weissen
Waaren, fertiger Wäsche, wollenen Decken, Flanellen,
Bettmöbeln, woll. & bwl. Jacken etc. 370Ferner werden eine Parthie zurückgesetzte Kleiderstoffe,
Tuch & Buckskin zu und unter dem Einkaufspreise verkauft.**Haarlemer Blumenwiebeln:**Hyacinthen, Tulpen, Crocus, Tazetten, Narzissen, Schne-
glöckchen u. in den schönsten, beliebtesten Sorten erster Qualität
empfehlen billigst 14707**Julius Praetorius, Samenhandlung, Kirchgasse 26.****Obstbäume und Biersträucher**in der reichhaltigsten Auswahl empfehlen bei herannahender
Pflanzzeit **P. Klein, Gartengärtner,**
1325 Elisabethstraße 16.**Wegen baldiger Abreise**sind verschiedene Möbel, Küchen- und Kellergeräthschaften aller Art
sofort aus freier Hand zu verkaufen Rehgasse 33, 2 St. h.**Möbel zu verkaufen**Silberschränke, Bücher- und Kleiderschränke, Waschkommoden mit
Marmoraufsatz, desgl. Nachtschiffe, Schreibkommoden, sowie ge-
wöhnliche drei- und vierschubladige Kommoden, Tische, Stühle,
Spiegel, Kanape's, ein Schreibtisch, ein feines Buffet, feine fran-
zösische, sowie ordinäre Betten zu sehr billigen Preisen. 1468**Zu verkaufen.**Wegen Mangel an Raum sind einige noch gut erhaltene
Möbel, darunter ein sehr schön eingerichteter Raum, billig ab-
zugeben Hellmündstraße 7 Parterre. 1417Goldgasse 6 sind verschiedene **Möbel**, als: Sopha's, Betten,
Kommoden, Kleiderschränke, Tische, ein Ausziehtisch, Stühle,
ein Waschtisch mit Marmorplatte, Spiegel u., gegen Baarzahlung
zu verkaufen. 1424Ein **Säulenofen** ist billig zu verkaufen. Näh. Exp. 1439Ein guter eiserner **Kochherd** ist sogleich billig abzugeben
Louisenstraße 1. 1421Umzugs halber ist 1/2 Stück **1868r Pfälzer Wein** billig
abzugeben. Näheres Expedition. 1420Mehrere gute 1/2 **Stückfässer** werden billig abgegeben.
1463 **G. Bücher, Bierbrauereibesitzer.**Ein kleiner, eiserner **Glühofen** wird zu kaufen gesucht. Näh.
Wilhelmstraße 8 eine Treppe hoch. 1467

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen,

beste tückreiche Qualität, sind direkt vom Schiffe billig zu beziehen bei **A. Brandscheid**, Mühlgasse 4. 15055

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen bester Qualität sind direkt vom Schiffe zu beziehen bei

630 **Emil Willms.**

Ofen- und Ziegelskohlen,

beste Sorte, im Malter sowie in ganzen Waggonen zu beziehen bei **Fr. Bourbons**, Emserstraße 13 a. 629

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen erster Qualität, sehr tückreich, sind vom Schiffe zu beziehen bei **August Koch**, Dranienstraße 16. 628

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen können von heute an direct vom Schiffe an der Döfenbach wieder bezogen werden. Auch werden dieselben in ganzen Waggonen zum Tagespreise abgegeben. 14429 **Aug. Momberger**, Moritzstraße 7.

Ruhrer

Ofen- & Schmiedekohlen

von bester Qualität sind direkt vom Schiffe zu beziehen. Auch werden ganze Waggonen billigst abgegeben. **H. Vogelsberger**, 1105 Bahnhofsstraße 8.

Stückkohlen für Regulir-Ofen, trockenes Scheitholz für Porzellan-Ofen,

I^a Fettstrot für Herd- und Ofenfeuerung vom Schiffe, sowie in Waggonladungen und kleineren Quantums zu den billigsten Preisen empfiehlt

13047 **G. D. Linnenkohl.**

Ruhrkohlen I^a Qualität,

direct aus den Waggonen, sind stets zu beziehen durch die Agentur von

626 **Christian Adolph Schmidt,** kleine Burgstraße 1.

Holzkohlen

per Centner 2 fl. 12 fr., 1/2 Centner 1 fl. 10 fr., 1/4 Centner 36 fr. bei **M. Kirchner**, Helenenstraße 14. 850

Sargmagazin Nerostraße 34. 271

Sargmagazin Bellritzstraße 9. 240

Kartoffeln

in ausgezeichneter Qualität per Malter und per Kumpf bei 1359 **M. Höhler**, Friedrichstraße 28.

Blau Sand - Kartoffeln

von vorzüglicher Qualität, per Malter 200 Pfd., 5 fl. zu haben bei

Philipp Nagel, Rengasse 3, Ecke der Mauergasse.

NB. Gegen Vergütung eines geringen Fuhrlohnes werden solche frei ins Haus geliefert. 143

Schinken

in bekannter, vorzüglicher Qualität sind wieder angekommen und empfehle ich solche sowohl im Anschnitt als im Ganzen roh und gekocht. 1295

A. Schirg, Schillerplatz 2.

Besten Westphälischen Schinken

per Viertel-Pfund 14 fr. empfiehlt 884 **Hausmann**, Dranienstraße 2.

1869r Medoc . . à fl. 1. 6.

1866r St. Julien à fl. 1. 18.

1865r St. Julien à fl. 1. 30.

empfehl als reingehaltene, ächte **Bordeaux-Weine** billigt **H. Ebertz**, Colonialwaaren-Handlung, Metzgergasse 19. 662

Das Thee-Lager

von **Chr. Wolf jun.**, Marktstraße 26, empfiehlt:

Theegrus	Theespitzen	Congo
48 fr.	1 fl. 12.,	1 fl. 30.,
f. Souchong	sup. Souchong	sup. sat. Souchong
1 fl. 48.,	2 fl. 30.,	3 fl. 30.,
f. Peckoe	superf. Peckoe	
2 fl. 30.,	4 fl. 30.,	
per Netto-Pfund ohne Papier. 86		

T H E E.

grün und schwarz, von 1 fl. 30 fr. an per Pfund bis zu den feinsten Sorten.

Chocolade und entöltes Cacaopulver von Jordan & Timäus in Dresden empfiehlt 1162 **Ed. Weygandt**, Langgasse 28.

A. Brunnenwasser, Webergasse 32 a, empfiehlt sein (Bergmann'sches)

Thee-Lager. 271

Leihhaustaxator **W. Hack**, Döfnergasse 11 291